

TAF/TAP TSI @ DB InfraGO AG.

TAF/TAP TSI im Überblick.

TAF/TAP TSI definiert ein einheitliches Datenaustauschformat.

Für Trassenanmeldung, Fahrplan und Betrieb – in der gesamten EU.



- Grundsätzlich sind die TAF TSI und die TAP TSI **zwei EU-Verordnungen** für den Eisenbahnsektor, die neben vielen anderen Bausteinen (wie z.B. ETCS) den **Eisenbahnsektor in Europa für die Zukunft rüsten** sollen
- Mit TAF/TAP wird ein **EU-weit einheitliches Nachrichtenformat für den Datenaustausch** zwischen beteiligten Akteuren (z.B. EVU, EIU) definiert – sowohl für die **Trassenanmeldung** (= „Planning“) als auch den **Eisenbahnbetrieb** (= „Operations“) werden Nachrichtenformate und Prozesse vorgegeben

Die Vorteile von TAF/TAP TSI auf einen Blick.

Für alle EVU und EIU.

- 1 Stärkere Wettbewerbsfähigkeit**
 Weitere Digitalisierung und Harmonisierung im Datenaustausch macht den Eisenbahnsektor in Europa noch wettbewerbsfähiger. TAF/TAP als „gemeinsame Sprache“ für bessere Kommunikation und Information.
- 2 Grenzüberschreitend eine Identifikation**
 Eindeutige und tagesscharfe Identifikation von Zügen und Trassen –räumlich, zeitlich und auch über Netzgrenzen hinweg. Klare Trennung von Zug und Trasse in neuer Objektstruktur und einfacherer Umgang im grenzüberschreitenden Verkehr.
- 3 Einheitlicher Kommunikationsweg**
 Einführung einheitlicher und benutzerfreundlicher IT-Systeme bei der DB InfraGO AG – spürbare Verbesserung beim Baufahrplan. Vollständige Neuentwicklung der Trassenanmeldung mit vereinfachter Bearbeitung und Änderung.
- 4 Bessere betriebliche Durchführung**
 Deutlich verbesserte betriebliche Durchführung durch qualitativ hochwertigen Austausch zwischen beteiligten EIU und EVU. Bessere Prognosequalität durch höheres Informationslevel und größere Verfügbarkeit von Echtzeitdaten.



Das Fahrplanjahr 2027 und TAF/TAP TSI kommt!

Es ist höchste Zeit, sich mit relevanten Themen zu beschäftigen.

- Fahren Sie durch verschiedene Netze oder Länder?
- Haben Sie schon mit Ihrem IT-Partner gesprochen?
- Planen Sie die künftig verbindliche TCM/PTCM an die DB InfraGO zu schicken?
- Haben Sie schon Ihren Company Code an die DB InfraGO gemeldet?
- Haben Sie schon die Testumgebung des neuen Trassenanmeldeportals ausprobiert ([Link](#))?

Was bleibt, was ist neu und was ändert sich.

In Trassenanmeldung und operativem Betrieb.

- 1 Was bleibt?**
 - Prozesse des Netzfahrplans und Gelegenheitsverkehrs nahezu unverändert
 - Alle für die Trassenkonstruktion im Netz der DB erforderlichen Attribute können auch weiterhin vom EVU angegeben werden
 - Die bekannten Formate (z.B. UIC-Meldungen, LeiDis-NK) werden parallel zum neuen TAF/TAP-Austausch weitergeführt
 - Heutige Verfahren und Prozesse greifen weiterhin
- 2 Was ist neu?**
 - Neue Objekte und klare Trennung zwischen Zug und Trasse
 - Neue, eindeutige (technische) Identifikatoren ReferenceTrainID, RouteID, PathRequestID, PathID
 - Mehrere zeitlich/räumlich disjunkte Trassenangebote zu einer Trassenbestellung möglich
 - Neue Nachrichten und Formate für harmonisierten und standardisierten Datenaustausch zwischen EVU und EIU
 - Zahlreiche neue Inhalte, wie dispositiv aktueller Fahrplan des Zuges oder aktuelle Zugcharakteristik
 - Bessere und eindeutige Identifikation eines Zuges in den Systemen – tagesscharf und europaweit
- 3 Was ändert sich?**
 - Keine Ergänzungsfahrpläne
 - Keine verkehrstageabhängigen Angaben in der Fahrlage bzw. Trasse
 - Geringfügig angepasste Regeln für die Zugnummernnutzung
 - TAF/TAP-Datenaustausch im Gegensatz zu UIC-Telegrammen seitens DB InfraGO kostenfrei
 - Verpflichtung zur Meldung der aktuellen Zugcharakteristik (TCM/PTCM) ab 12/2025 mittels TAF/TAP-Meldung oder via Webportal auf Basis von OTN/Zugnummer.

Company Code – Haben Sie Ihren schon beantragt?

Ohne Company Code fährt zukünftig kein Zug mehr.

- 1 Über den Company Code**
 Die DB InfraGO AG stellt vollständig auf TAF/TAP TSI um. Für den TAF/TAP-konformen Nachrichtenaustausch benötigt jedes Unternehmen zur eindeutigen Identifizierung einen Company Code.
- 2 Beantragung Company Code**
 Aktuell erfolgt die Beantragung für alle Akteure (EU und Non-EU) über die UIC.
[Company Code UIC](#)
- 3 Meldung Company Code**
 Der Company Code muss durch jedes Unternehmen selbst an die relevanten EIU gemeldet werden.
- 4 Weitere Infos**
 - Die Beantragung ist kostenlos
 - Die UIC vergibt derzeit 4-stellige numerische Codes